

LAUT.

STARK.

ONLINE.

Gegen Fake-News und Hass



Rechtsextreme manipulieren im Social Web



Fake-
News



Feind-
bilder



Hass-
Kommentare

Warum sind Fake-News so schwer zu erkennen?

Weil sie oft wie echte Nachrichten aussehen. Und auch seriöse Medien verlinken.

Aber die News selbst kann gelogen oder manipuliert sein?

Ja, oft wird eine seriöse News durch eine reißerische Überschrift verfälscht. Oder durch brutale Bilder.

Wieso glaubt man das denn?

Weil Menschen unsicher sind. Oder Ängste haben beim Thema Flucht und Migration.

Und wie falle ich nicht darauf rein?

Schau kritisch: Wird schlecht über bestimmte Menschen gesprochen? Passt Überschrift und Bild? Haben gemeine Kommentare viele Likes? Dann ist meist was faul!



Counter Speech kann jeder. Du auch. Mach einen Spruch gegen Diskriminierung. Und schicke ihn an:

> no-hate-speech.de



NO HATE

NO FAKE

»Respektlos und traurig«, schreibt der. Dabei ist ER respektlos gegen die betenden Männer.

Viele Leute teilen die Lüge. Und hetzen gegen die Menschen. TRAURIG!

Wer immer solche Hetze hört und danach sucht, der glaubt das am Ende ...

... und prüft nicht mehr, ob es eine Lüge ist. Hauptsache, es passt zur eigenen Meinung.

SCHLIMM! Besser nachdenken, bevor man so etwas teilt.

Und checken, ob stimmt, was da steht.



Auf > hoaxmap.org und > mimikama.at werden Falschmeldungen über Asylsuchende entlarvt.

NO HATE



LÜGE

»Sechs Neubürger urinieren an dies christliche Gotteshaus.«

WAHRHEIT

Sie beten!

»Nach der Tradition der orthodoxen Christen in Eritrea und Äthiopien gehen die Gläubigen oft nicht in die Kirche hinein, sondern beten draußen vor der Kirche.«

(Pater Matthias, St. Gertrud München)

Quelle: mimikama.at/allgemein/urinieren-hier-maenner-auf-ein-gotteshaus

Im Social Web behaupten »alternative« Seiten, dich mit »Nachrichten« zu versorgen. Aber: Oft geht es dann um angebliche Straftaten von Geflüchteten oder muslimischen Menschen.



Ziel: Angst verbreiten! Feindbilder erzeugen! Als Lügner werden bezeichnet: Staatliche Institutionen – anerkannte Wissenschaftler – die Presse.



Vorsicht! Du siehst nur einseitige Meinungen. Und hörst auf, News zu hinterfragen.

ECHOKAMMER / FILTERBLASE



Nutze unterschiedliche und seriöse Medien.

Folge keinen manipulierenden Seiten.

Hinterfrage News, die auf Empörung abzielen.

Sei laut gegen Hass und Fake-News.

ACHTE DABEI AUF DICH SELBST

Schütze deine persönlichen Daten!

Schnell wird man selbst Ziel von Hass. Wenn nämlich deine guten Argumente nicht ins fremdenfeindliche Weltbild passen. Daher: Gib nur Infos von dir weiter, die du auch Unbekannten erzählen würdest.

Schone deine Kräfte!

Dein Einsatz gegen Hass-Diskussionen kann frustrierend sein. Besonders, wenn er scheinbar erfolglos bleibt. Aber: Du erreichst sicher »stille« User.

Finde Gleichgesinnte!

In der Gruppe lässt sich mehr erreichen. Man kann sich unterstützen. Das stärkt. Das macht mutig. Und auch mehr Spaß.



HILFE UND IDEEN GEGEN HASS UND MANIPULATION

#Widersprechen

Sprüche, Videos, Memes, Tipps:
> no-hate-speech.de

#SchlauMachen

Falschmeldungen aufgedeckt:
> mimikama.at und > hoaxmap.org

#ToolsKennen

Fake-News und Bilder entlarven:
> hass-im-netz.info/toolskennen

#HassMelden

> hass-im-netz.info/melden

UMSETZUNG: HEYIBLAU LABS

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Erstellt von

JUGEND 
SCHUTZ.NET

www.jugendschutz.net
Wallstraße 11
55122 Mainz

Überreicht von

klicksafe.de